



ONLINE.TAGUNG

Die Berechnung des Unterhalts - Intensives Praxisseminar -

5,0 Zeitstunden nach § 15 FAO
FamR

Details

Seminarraum GoToMeeting

Termin

Freitag, 27. Februar 2026

Uhrzeit

12.30-18.15 Uhr

Preise (zzgl. gesetzl. geltender MwSt.)

280,- Euro | Sonderpreis (anstatt regulär 295,- Euro)

GJI-Technik und Online.Vorteile

Keine Anreise, keine Übernachtung, keine weiteren Kosten und ohne großen technischen Aufwand: Teilnahme von überall mit Computer, Laptop oder Smartphone mit stabiler Internetübertragung. Audio, Lautsprecher oder Headset völlig ausreichend.

Referenten

Dr. Wolfram Viefhues, Richter am AG a.D.
Mathias Volker, Vorsitzender Richter am OLG

Inhalte

Die Berechnung des Unterhalts

- Schwankende Einkünfte als anwaltliche Herausforderung
- Prozessuale Abweichungen zu den „Standardfällen“
- Rechtliche Abweichungen zu den „Standardfällen“
- Der Blick in die GuV oder EÜR, In- oder Für- Prinzip?
- Erfassung von und Beratung zu Vorsorgeaufwendungen
- Berechnung für zurückliegende Zeiträume
- Prognose: Kaffeesatz und/oder zukunftsweisende bwA?
- Auskunfts- und Belegansprüche
- Quote oder konkrete Bedarfsbemessung?
- Unterhaltsregelungen im Unternehmer-Ehevertrag
- Komplexe Unterhaltsberechnungen
- Ehegattenunterhalt vom Mangelfall bis konkreter Bedarf
- Ehegattenunterhalt bei höheren Einkommensverhältnissen
- Vermögenseinsatz im Unterhaltsrecht
- Ehegatten und Partner im „Dreiecksverhältnis“
- Unterhaltsbeziehung in der Patchworkfamilie
- Hausmannfälle – Kinderbetreuung in der neuen Familie

Antwort Fax 07485 - 725092 oder Mail anmeldung@gji.de

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfingen | www.gji.de

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Bei nicht fristgerechten Abmeldungen wird die volle Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum **Online.Tagung** (06015/HP) „**Die Berechnung des Unterhalts**“ am **27.02.2026** melde/n ich/wir hiermit an:

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

Telefax Kanzlei

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf
 Teilnehmer*in Kanzlei